

**Information über die Erhebung personenbezogener Daten**  
mit Kenntnis oder unter Mitwirkung des Betroffenen nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung

**Kontakt Daten der Schule**

Berufliches Schulzentrum „Konrad Zuse“ Hoyerswerda  
Käthe-Kollwitz-Straße 5  
02977 Hoyerswerda  
Telefon: 03571-48710  
E-Mail-Adresse: schulleitung@bsz-konrad-zuse.de  
Internet-Adresse: www.bsz-konrad-zuse.de

**Angaben zum für die Schule zuständigen Datenschutzbeauftragten**

Datenschutzbeauftragte des Landesamtes für Schule und Bildung  
Postfach 1334  
09072 Chemnitz  
Telefon: 0351/ 8439803  
Datenschutzbeauftragter@lasub.smk.sachsen.de

**Zwecke, für die personenbezogene Daten verarbeitet werden**

Zweck ist die Erfüllung des Erziehungs- und Bildungsauftrages entsprechend dem Sächsischen Schulgesetz.

**Rechtsgrundlage der Verarbeitung**

Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e Datenschutz-Grundverordnung (rechtliche Verpflichtung der Schule, insb. Erfüllung des Erziehungs- und Bildungsauftrages)

**Empfänger oder Kategorien von Empfängern<sup>1</sup> personenbezogener Daten**

Landesamt für Schule und Bildung, Ausbildungs – und Praktikumsbetriebe, Betreiber der Schulverwaltungssoftware

**Speicherdauer**

Erfolgt entsprechend der VwV „Aussonderung und Aufbewahrung schulischer Unterlagen“

**Betroffene haben folgende Rechte:**

- a) das Recht auf Auskunft, ob von der Schule personenbezogene Daten verarbeitet werden (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung),
  - b) das Recht, von der Schule unverzüglich die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen (Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung),
  - c) das Recht, von der Schule u. U. die Löschung personenbezogener Daten zu verlangen, beispielsweise wenn diese nicht mehr notwendig sind (Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung),
  - d) das Recht, von der Schule u. U. die Einschränkung der Verarbeitung von personenbezogenen Daten zu verlangen (Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung),
  - e) das Recht, von der Schule u. U. die personenbezogenen Daten des Betroffenen, die dieser der Schule bereitgestellt hat, zu erhalten (Artikel 20 Datenschutz-Grundverordnung),
  - f) das Recht, aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation des Betroffenen ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen (Artikel 21 Datenschutz-Grundverordnung) und
  - g) das Recht, die Einwilligung zu widerrufen, wenn die Verarbeitung auf Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a oder Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a Datenschutz-Grundverordnung beruht, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.
- Entsprechende Anträge sind an die Schule zu richten.  
Beschwerden hinsichtlich der Datenverarbeitung können bei der Schule, dem für die Schule zuständigen Datenschutzbeauftragten und beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten eingereicht werden.

**Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist** für einen Vertragsabschluss erforderlich.

**Der Betroffene ist** verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

**Die Nichtbereitstellung hat zur Folge:**

Nichterfüllbarkeit des Erziehungs- und Bildungsauftrages und damit Nichtaufnahme in die Schule

<sup>1</sup> Eine Definition enthält Artikel 4 Nummer 9 Datenschutz-Grundverordnung.

